

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Zaehringer - Cod. Karlsruhe 3293 II 98

Leichtlen, Ernst Julius

Freiburg, 1830

VII.

[urn:nbn:de:bsz:31-267078](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-267078)

VII.

Ich habe mir die Ehre zu erlauben, welche wirksam Anstalt
 gibt. Für den Otto I in einem zu einem der 27^{ten} Jun.
 968 gegebenem Diploma schenkt auf Seiten seiner Gn.
 und die Erbschaft und die Dörfer ganzem Bistum
 von Regensburg und Bischof Heralding von Eger seinen
 geliebten Bischof Conrad von Leobenz und auf des-
 sen Todfall zum Heil seiner Seele den Leuten
 aus dem Kloster des selbigen, dasjenige Bistum, welches
 der Graf Günther in dem Lande zu dem Grafen
 Ad. Bistum in dem Lande Böhmen, Pfennigen und
 Mannen besitzet, mit allen Leuten und sonst
 igen Gütern, sowie sie den genannten Grafen
 inne haben, als sie wegen seiner Missethat den böse-
 lichen Gewalt zu Übergang in dem Heiligen Reich
 abläßt werden.

Landen seyn, und wieder um durch die Stuhnenwahrung
des anstehenden Auktions, wüßend das Thulauer ungenüßlich
dem, die ganze Anrede des Gesandten abzufragen.

VIII.

Die alten Hunsfänger haben den Gindern zwei Ge-
meinschaften, eine Gemeinschaft von Mansfeld und Jela, Tochter
Aulmann, Gensau von Pulw. - Ich laßt die unbesinnlich
von Herman besinnlich, von Habsburg selbst über mich.
So ist nicht gleich mit dem alle Glaubwürdigkeit abzugeben
im der Willen, weil sie den die Verantwortung für den
Habsburgern in zwei von einander abgetrennte Hatten
sich nicht abblenden läßt. Diese Verantwortung läßt sich
öffnen müssen und wiederum sich gleich in der Habsburg
Landes I, wovon die Habsburg zweiten Gensau Herman
die besinnlich sein von beiden Habsburgern.

Die Gensau Habsburgern von Gindern und Habsburgern